



Zürcher
Kantonalbank

Einfach war gestern - Die Fantasien beflügeln Indexfonds

„Einfach, transparent, flexibel“ wurden sie einst beworben. Heute gibt es viele Indexfonds auf dem Markt, die zwar transparent und flexibel sind, aber nicht mehr nur einfach. Die Grenze zwischen passivem Management und aktiven Strategien verwischt sich zunehmend. Neuere Fonds haben mit dem Ursprungskonzept des Investierens in einen marktbreiten Index nicht mehr viel gemein – „smart Beta“ als Schlagwort. Diese Produkte bilden Indizes ab, die nicht den klassischen kapitalisierungsgewichteten Ansätzen folgen, sondern Strategien mit aktiven Elementen und alternativen Gewichtungsmethoden beinhalten. Doch wie „intelligent“ sind diese Produkte und mit welchen Nebenwirkungen müssen Anleger rechnen?

Hinzu kommt zunehmend auch die Frage nach dem passenden passiven Anlagevehikel. Darf es eher ein Indexfonds, Exchange Traded Fund oder dann doch eher ein Indexzertifikat sein? Mit welchen Eigenschaften und ökonomischen Unterschieden sind Anleger konfrontiert?

All dies macht die richtige Auswahl für Anleger zunehmend schwieriger und erfordert zusätzliches Wissen. Im Gruppengespräch diskutieren wir, was es bei der Anlage in „Smart Beta“-Produkte zu beachten gilt und zeigen anhand eines Praxisbeispiels, wie die Zürcher Kantonalbank die wichtigsten Renditefaktoren globaler Aktienanlagen „smart“ kombiniert und damit seit über 10 Jahren in Folge eine relative Überrendite erzielt. Mit einem Vergleich zwischen den bekanntesten Anlagevehikeln runden wir den Workshop ab.

Andreas Nicoli, CFA

Mitglied der Direktion, Leiter Produktspezialisten Index Solutions



Andreas Nicoli leitet bei der Zürcher Kantonalbank seit Dezember 2010 die Produktspezialisten für indexierte Anlagelösungen und ist als stellvertretender Bereichsleiter tätig. Nach seinem Eintritt im Jahr 2001 bei State Street Global Advisors (SSgA) war er für die Umsetzung der Business-to-Business Strategie im Fondsvertrieb sowie die Kundenbetreuung von Vertriebspartnern in der Schweiz verantwortlich. Im 2004 übernahm er bei SSgA die Verantwortung über verschiedene Marketing- und Verkaufsaktivitäten für institutionelle Kunden sowie Consultants in der Schweiz. Zwei Jahre später wechselte Andreas Nicoli zur Credit Suisse, wo er im Bereich Index Solution die Tätigkeit als Senior Marketing Officer und Client Portfolio Manager einnahm. 2008 übernahm er die Leitung des Bereichs Index Mandates und war stellvertretender Leiter des Gesamtbereichs Index Solutions bei der Credit Suisse. Andreas Nicoli hat an der Universität Zürich Volks- und Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Finanzmarkttheorie studiert und ist CFA Charterholder.

Zürcher Kantonalbank

Cristian Pappone, Head Sales Asset Management

044 292 39 76

cristian.pappone@zkb.ch

www.zkb.ch